

HcHntut Diwald

Die Erben Poseidons

**Seemacht politik
im 20. Jahrhundert**

Droemer Knaur

Inhalt

Vorwort

1. Kapitel

Das britische Weltreich und der neue Imperialismus 13

Englands Flottenparade in Spithead 13 - Der britische Kapital-Imperialismus 17 - England wird abhängig 20 - Von der Konkurrenz zur Todfeindschaft? 21 - Wirtschaftskraft und Handelsmarinen der Industriestaaten 23 - Die USA im pazifischen Raum 32 - Vollendete Tatsachen 38 - Die Wandlungen der Monroe-Doktrin 42

2. Kapitel

Die Großmächte im Fernen Osten 48

Einfluß- und Interessensphären 48 - Japans Sprung in die Moderne 50 - Der russische Rivale 53 - China - der große Kuchen 57 - England beginnt Allianzgespräche 60 - Das anglo-japanische Bündnis 61 - Angriff wäre Selbstmord 64 - Überfall der Japaner 69 - Der Kampf um die Festung 72 - Das Zweite Pazifikgeschwader 75 - Die letzte Etappe 79 - Die Vernichtungsschlacht von Tsushima 81 - Die Flagge wird nicht gestrichen 87 - Vordem Kriegsgericht 91

3. Kapitel

Neue Flaggen auf den Sieben Meeren 94

Revolution in Rußland 94 - Japans Niederlage nach dem Sieg 97 - Bau eine starke Flotte! 102 — Der Katechismus Kommodore Mahans 104 - Der deutsche Flottenbau 105 - Der britische Zwei-

mächtestandard ii2 - Braucht Deutschland eine starke Flotte? 115 - Die Wirtschaft ist das Schicksal 120 - Revolution der Navy 124 - In Ozeanen denken! 127 - »Rückruf der Legionen« 129 - Das Schlachtschiff Dreadnought 131 - Verführung zum Erstschlag 137 - Am Vorabend des Krieges 141

4. Kapitel

Das Drama des großen Krieges 1914 — 1918 146

Rußlands Rüstung 147 - Der Mord von Sarajewo 153 - Englands Entschluß 157 - Deutschlands Fehler 164 - Die Flottenkonventionen 166 - Wo bleibt die deutsche Flotte? 174 - Reinhard Scheer 180 - Skagerrak 186 - Bilanz der Skagerrak-Schlacht - 205

y Kapitel

Amerika und die U-Boote 217

Seekrieg heißt Wirtschaftskrieg 219 - Die Schwarzen Listen 221 - Der U-Boot-Handelskrieg 223 - Die Lusitania 225 - Der unbeschränkte U-Boot-Krieg 231 - Das Interesse Amerikas am Krieg 242 - Zwischen Neutralität und Intervention 250 - Standard der U-Boote 257 - Am Rand der Katastrophe 263 - ScapaFlow 271

6. Kapitel

Versailles und die Neuordnung der Welt 281

Deutschlands Entwaffnung: Voraussetzung der Abrüstung 284 — Der Dreizack Poseidons 291 - Japan - der zweite Sieger 297 - Kehrtwendung Amerikas 307 - Die Washington-Konferenz 1921/22 317 - Neue Perspektiven im Stillen Ozean 322 - Wettlauf im Kreuzerbau 324 - Konsequenzen des Washington-Abkommens 326 - Fehlschlag in Genf 331 — Die Konferenz von London 1930 335

7. Kapitel

Fernost und der europäische Krieg 1939—1941 338

Das nationale China 339 — Japan in der Mandschurei 343 — Der Völkerbund und die Abrüstung 351 - Rechtauf Rüstung? 357 - Wende

im Flottenbau 362 - Die neue Rudeltaktik 366 - Der chinesisch-japanische Krieg 370 - Die ersten Schüsse in Europa 376 - Einzelkrieg der U-Boote 384

8. Kapitel

Der Zweite Weltkrieg 1941—1945

Japans Vormarsch in Ostasien 391 - Deutschlands Siege-Hilfe Amerikas 395 - Seemacht und die Lehren der Geschichte 400 - Der Gartenschlauch des Nachbarn 406 - Der Weg ins Chaos 416 - Pearl Harbor - Tag der Niedertracht 424 - Jagd auf die Jäger 431 - Triumph im Pazifik: Midway 440

9. Kapitel

Die Welt der beiden Blöcke 455

Jalta 456 - Ohnmächtiger Sieger Amerika 460 - Seemacht Sowjetunion 463 - Seemacht in der nuklearen Ära 471 - Perspektiven des geplanten Krieges 481 - Seemacht und Politik 495